- seit 1828

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator
- Handelsname:

STAUF Multilayer

· Artikelnummer:

129130

· Produktgruppe:

elastischer 1-Komponenten Hybrid-Parkettklebstoff

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Produktkategorie

PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Klebstoff

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

STAUF Klebstoffwerk GmbH

Oberhausener Strasse 1

57234 Wilnsdorf, Germany

+49-(0)2739-301-0

+49-(0)2739-301-200

· 1.4 Auskunftgebender Bereich:

Qualitätssicherung

QS@stauf.de

• 1.5 Notrufnummer:

CARECHEM24- EU: +44 1235 239670

Deutschland CARECHEM24 International: +49 89 220 61012

Deutschland: +49 800 000 7801 (gebührenfrei, nur von Deutschland aus)

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt
- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme

entfällt

Signalwort

entfällt

· Gefahrenhinweise

EUH208 Enthält Trimethoxyvinylsilan. Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

 Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· 2.3 Sonstige Gefahren

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.

ח

seit 1828

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung:

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nummer %

25322-69-4 Polypropylenglykol 5,00- 12,50

Acute Tox. 4 - H302;
Oral: ATE = 500 mg/kg

2768-02-7 Trimethoxyvinylsilan 0,10- <1,00

EG-Nummer: 220-449-8

4 - H332, Skin Sens. 1 - H317;

Flam. Liq. 3; H226: C >= 3 %, Skin Sens. 1;

H317: C >= 1 %

· Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· Nach Hautkontakt:

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

· Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser im Vollstrahl

• 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

· Besondere Schutzausrüstung:

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seit 1828

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 2)

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· Weitere Angaben

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

• 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Berührung mit Augen und Haut vermeiden.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Keine besonderen Anforderungen.

· Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.

• Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Trocken lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

· Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

(Fortsetzung auf Seite 4)



gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 3)

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen, Hautpflegemittel verwenden.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- Atemschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
- Handschutz: Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.
- Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Naturkautschuk (Latex)

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- · Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille
- · Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische
Eigenschaften
9 1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemische

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften		
Allgemeine Angaben	unsoner und onemisoner Eigensonatien	
Aussehen:		
Form:	Flüssig	
Farbe:	Hellbeige	
Geruch:	Schwach, charakteristisch	
Geruchsschwelle:	Charakteristisch	
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur	Sicherheit	
pH-Wert:	Nicht bestimmt.	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	394 °C	
Flammpunkt:	224 °C	
Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.	
Zündtemperatur:	330 °C	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.	
Zündtemperatur	Nicht bestimmt.	
Untere und obere Explosionsgrenze		
Untere:	Nicht bestimmt.	
Obere:	Nicht bestimmt.	
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.	
Dichte:	1,6500 - 1,7500 g/cm3	
Dampfdichte	Nicht bestimmt.	
Löslichkeit		
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.	
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.	
Viskosität:		
Dynamisch:	bei 20 °C 45.000 - 90.000 mPa.s	
Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.	
Lösemittelgehalt:	_	
VOC (EU)	0,00 %	
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	
Dichte und/oder relative Dichte		
Aggregatzustand	Flüssig	

D

Sept 1828

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit und Wasser

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· 10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

• 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Zersetzt sich nicht bei vorgesehener Verwendung.

· Weitere Angaben:

Bei Kontakt mit Wasser (bzw. Luftfeuchte) Bildung geringer Mengen von Methanol.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität
- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

25322-69-4 Polypropylenglykol Oral, LD50: > 1000 mg/kg (Ratte)

Dermal, LD50: > 10000 mg/kg (Kaninchen)

2768-02-7 Trimethoxyvinylsilan

Oral, LD50: 7012 mg/kg (Ratte)

Dermal, LD50: 3760 mg/kg (Kaninchen) Inhalativ, LC50/4h: 17,18 mg/l (ATE)

Inhalativ, LC50/4h: 16,8 mg/l (Ratte)

· Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Reizwirkung bekannt oder zu erwarten.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Kann bei direktem Kontakt Reizwirkung auf das Auge ausüben.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- · Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

25322-69-4 Polypropylenglykol

LC50/ 96h: > 100 mg/l (Fisch) EC50/72h: > 100 mg/l (Alge)

2768-02-7 Trimethoxyvinylsilan

EC50 48h: 168,7 mg/l (Daphnie/Wasserfloh)

LC50/ 96h: 191 mg/l (Fisch)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sept 1828

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 5)

- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT:

Nicht anwendbar.

vPvB:

Nicht anwendbar.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Europäisches Abfallverzeichnis

08
ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL),
KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04
Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 09
Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfehlung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

• 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR entfällt
IMDG entfällt
IATA entfällt

• 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR entfällt
IMDG entfällt
IMDG entfällt

· 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Klasse entfällt IMDG

Class entfällt

IATA

Class entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



überarbeitet am: 18 07 2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME : STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 6)

14.4 Verpackungsgruppe

ADR entfällt
IMDG entfällt
IATA entfällt

• 14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- · Nationale Vorschriften:
- Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen
- Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Überwachung des Handels mit Drogenausgangsstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

• 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Relevante Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Qualitätssicherung

Datum der Vorgängerversion:

13.03.2024

Versionsnummer der Vorgängerversion:

1.00

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8 / 8

Sicherheitsdatenblatt



gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

überarbeitet am: 18.07.2024

Druckdatum: 18.07.2024

HANDELSNAME STAUF Multilayer

(Fortsetzung von Seite 7)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de

fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic SVHC: Substances of Very High Concern vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

* Daten gegenüber der Vorversion geändert